

Zupfinstrumente



Die **Harfe** zählt zu den ältesten Musikinstrumenten. Bereits vor 5000 Jahren kannte man das Instrument bei den Sumerern und Ägyptern. Form und Grösse über die Jahrhunderte verändernd, verbreitete sie sich über den ganzen Erdball. Die Saiten werden mit den Fingerkuppen gezupft. Bei keltischen Harfen (dem Einsteigerinstrument) wird die Stimmung der Saiten durch Kläppchen verändert, bei der Volksharfe (Einfachpedalharfe) dann mit Pedalen und bei der Konzertharfe (Doppelpedalharfe) ebenfalls mit etwas komplexeren Pedalen.

Anwendungsmöglichkeiten:

Als Solo-, Kammermusik- oder Orchesterinstrument

Musikstile: Klassik, Folklore

Unterrichtsschwerpunkte:

Ausbildung der Feinmotorik (Spiel mit 8 Fingern)

Unabhängigkeit von linker und rechter Hand

Unabhängigkeit der Füße (bei Pedalharfe)

Unterrichtsbeginn:

Individuell nach Absprache. Harfen in verschiedenen Grössen können gemietet oder gekauft werden.